

Ist Buddhismus die Lösung?

... Ruhe, Achtsamkeit, Wertschätzung, Meditation, Mit-Leiden, Gewaltfreiheit, Atem, Friede, Mit-Gefühl, Liebe ...

„... all diese Dinge sind wichtig, und sie können unsere Gesellschaft verändern.“

Thich Nhat Hanh (1926-2022), Innerer Frieden, Äußerer Frieden. Patmos 2022

Der vietnamesische Zen-Buddhist Thich Nhat Hanh sprach vom Guten im Menschen. Von unseren Fähigkeiten zu Beziehung und Verbindung. Mit dem, was uns umgibt, und was uns ausmacht. Er glaubte, dass seine Religion helfen könne, dass sich Menschen von zerstörendem Verhalten abwenden. Er hoffte, der Buddhismus könne menschliche Gesellschaften zum Besseren führen.

Übersee-Museum Bremen: „Buddhismus“



Archäologische Schätze aus Usbekistan

Von Alexander dem Großen bis zum Reich der Kuschan



Überseemuseum Bremen: 14.10.23-28.04.24 – .Simon-Galerie, Berlin:
04.05.23-14.01.24

Mentale Menschheitskrise

Wir nähern uns einer nicht mehr umkehrbaren, einschneidenden Veränderung der Biosphäre und ihrer Lebensformen.

Andere Religionen sind angesichts kriegerischer, brutaler, kapitalistischer, gieriger Raubtier-Mentalitäten entweder gelähmt, klammern sich an längst Vergangenes, oder sind selbst orientierungslos oder gewalttätig. Um wirksame Alternativen für die aktuellen Krisen zu entwickeln, müssten die existierenden Glaubens-Modelle eine Renaissance erleben. (Versuche von Papst Franziskus: ‚Fratelli tutti, – ‚Laudato si‘, , und des Dalai Lama : ‚Ethik ist wichtiger als Religion‘)

Um passende Antworten für die Neuzeit zu bieten, könnte sich der Buddhismus auf sein schlichtes, bescheidenes, ethisches Wesen zurückbesinnen. Er könnte die esoterischen, dogmatischen, gold- und prunk-überladenen Erinnerungen den Museen für Kunstgeschichte überlassen. Er könnte sich von Fehlentwicklungen trennen. ...



Liang Kai: Der sechste Patriarch (Hui Neng 7. Jhh. n.u.Z.) zerreißt eine Sutren. Er verwirft den verschnrkelten Ballast und den verknoteten Wirrwarr alten Denkens

Mahayana, Vairayana/Tantra, Amitabha, Cha'an/Zen, Therevada ...

Brutto-Sozial-Glück ...

Kann uns buddhistische Ethik „erlösen“?

Vielleicht.

Aber wie hat sich eigentlich „der Erlöser“ in den Buddhismus hinein geschlichen? Und wie hat „er“ (der Boddhisatva) anschließend das christliche und das islamische Denken beeinflusst? ...

Vollständiger Artikel

- Buddhismus